

	<p>Objekt: Dezimal-Personenstuhlwaage, HL 200 kg</p> <p>Museum: Stadt- und Waagemuseum Oschatz Frongasse 1 04758 Oschatz +49 (0) 3435 920285 museum@oschatz-erleben.de</p> <p>Inventarnummer: V/622/H</p>
--	---

## Beschreibung

Dezimal-Stuhlwaage

Verwendung: Krankenhäuser, Heilanstalten

Höchstlast: 200 kg

Hersteller: Gebrüder Pfitzer, Oschatz

Baujahr: um 1862

Die Dezimalwaage mit Gewichtsschale und Armlehnstuhl wurde hauptsächlich in Krankenhäusern und Pflegeheimen eingesetzt. Sie ist so gebaut, dass sich jede Person bequem selbst ohne fremde Hilfe wägen kann. Sitz und Tritt sind abnehmbar, sodass die Waage zu jedem anderen Zweck (z. B. als Dezimalwaage in Tischform) umfunktioniert werden kann. Pfitzer erhielt auf diese Waage ein Patent und zeigte sie 1862 auf der Londoner Weltausstellung.

Auch heute erfüllt die funktionstüchtige Waage einen guten Zweck. Seit 1991 nehmen die Oschatzer Stadträte einmal im Jahr zum traditionellen Oschatzer Ratsherrenwiegen auf dieser Waage Platz. Deshalb heißt sie auch

„Oschatzer Ratsherrenwaage“. Für jedes Kilogramm des Durchschnittsgewichts aller Gewogenen spendet jedes Ratsmitglied 1 Euro. Die beträchtliche Summe wird für einen gemeinnützigen Zweck verwendet – eine schöne Tradition, bei der gutes Gewicht bares Geld wert ist!

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Eisen / gegossen

Maße:

90 (B) x ca. 70 (T) x 97 (H) cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1860
	wer	Waagenfabrik Gebrüder Pfitzer
	wo	Oschatz

## Schlagworte

- Dezimalwaage
- Personenwaage
- Waage (Meßinstrument)